



Frau
Annegret Kramp-Karrenbauer
Vorsitzende der CDU Deutschlands
CDU Bundesgeschäftsstelle
Klingelhöferstraße 8
10785 Berlin

Berlin, den 20. Dezember 2018

Liebe Frau Kramp-Karrenbauer,

mit Spannung haben auch die 17 Verbände der Berliner Erklärung die nun schon fast Geschichte gewordene Wahl zum CDU-Parteivorsitz verfolgt. Auf diesem Wege senden wir Ihnen im Namen der Berliner Erklärung die herzlichsten Glückwünsche zur Wahl als Parteivorsitzende der CDU. Sie haben mit Ihrem Sieg ein ermutigendes Signal für die Frauen in Deutschland gesetzt und gezeigt, dass auf eine Parteichefin eine Parteichefin folgen kann!

Gerne rufen wir unsere Terminanfrage der Berliner Erklärung vom 11.10.2018 bei Ihnen in Erinnerung. Eine Berücksichtigung in Ihrer Terminplanung 2019 hatte Ihr Büro uns zugesichert.

Neben den Punkten, die im Schreiben der Berliner Erklärung vom 11.10.2018 bereits gelistet waren (Ausweitung der Quote, Paritätsgesetz, Auswertung Entgelttransparenzgesetz, Bundesstiftung Gleichstellung, Transparenz und Monitoring) gibt es weitere aktuelle Themen für einen Austausch:

Alarmierende Ergebnisse präsentiert der aktuelle Gleichstellungsbericht des Weltwirtschaftsforums (WEF): Deutschland ist seit 2006 von Platz 5 auf Platz 14 abgerutscht. Wir müssen unbedingt verhindern, dass Deutschland im Bereich Gleichstellung weiter Rückschritte macht. Auch hier hoffen wir auf Ihre Unterstützung und Weitsicht – in Deutschland aber auch in Richtung Europa. Wir brauchen starke Signale nach Europa und sehen Gleichberechtigung als ein vorrangiges Ziel an.

Wir wünschen Ihnen zunächst erholsame Weihnachtsfeiertage, in denen Sie Muße haben und Kraft tanken können. Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen viel Erfolg, gute Nerven, ein sicheres Gefühl für die richtigen Entscheidungen und viele starke Verbündete an Ihrer Seite.



Herzlichen Glückwunsch! Wir freuen uns darauf, das Gespräch mit Ihnen in 2019 fortzusetzen.

im Namen der 17 Initiatorinnen der Berliner Erklärung 2017



Das überfraktionelle Bündnis der Berliner Erklärung existiert seit 2011. Aktuell gehören ihm 17 Frauenverbände als Initiatorinnen an:

Business und Professional Women (BPW) Germany, 1.600 Mitglieder (Deutschland) 30.000 Mitglieder in 100 Ländern, Uta Zech, Präsidentin www.bpw-germany.de

Deutscher Ärztinnenbund e.V. (DÄB), 1.800 Mitglieder, Dr. Christiane Groß M.A., Präsidentin www.aerztinnenbund.de

Arbeitsgemeinschaft Anwältinnen im DAV, 270 Mitglieder, Dr. Alexandra Nöth, Vorsitzende www.davanwaeltinnen.de

Deutscher Frauenrat (DF), Dachverband von rund 60 Mitgliedsverbänden, in denen mehr als 12 Millionen Frauen organisiert sind. Mona Küppers, Vorsitzende www.frauenrat.de

deutscher ingenieurinnenbund e.V. (dib), 400 Mitglieder, Sylvia Kegel, Vorstand www.dibev.de

Deutscher Juristinnenbund e.V. (djb), 2.900 Mitglieder, Prof. Dr. Maria Wersig, Präsidentin www.djb.de

Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv), 500.000 Mitglieder, Brigitte Scherb, Präsidentin www.landfrauen.info

EAF Berlin | Europäische Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft, 2.000 Unterstützer/innen, Dr. Helga Lukoschat, Vorsitzende www.eaf-berlin.de

European Women's Management Development International Network e.V. (EWMD Deutschland), 470 Mitglieder in Deutschland; 900 Mitglieder europa- und weltweit, Ariane Bischoff, President www.ewmd.org



FidAR - Frauen in die Aufsichtsräte e.V., 800 Mitglieder, Monika Schulz-Strelow, Präsidentin
www.fidar.de

Frauen im Management e.V. (FIM), 180 Mitglieder, Bärbel Jacob, Bundesvorstand www.fim.de

Journalistinnenbund e.V. (jb), 400 Mitglieder, Rebecca Beerheide, Vorsitzende
www.journalistinnen.de

Pro Quote Film e.V., 1500 Unterstützer:innen, Barbara Rohm, Vorsitzende. www.proquote-film.de

ProQuote Medien e.V., 200 Mitglieder, 5.000 Unterstützerinnen und Unterstützer, Maren Weber, Vorsitzende www.pro-quote.de

ProQuote Medizin, 700 unterstützende Unterschriften, davon 80 Professoren und Professorinnen, Prof. Dr. Gabriele Kaczmarczyk, Initiatorin pro-quote-medizin.de

Verband deutscher Unternehmerinnen e.V. (VdU), 1.800 Mitglieder und Interessentinnen, 16 Landesverbände, Jasmin Arabian-Vogel, Präsidentin www.vdu.de

Working Moms – Pro Kinder Pro Karriere e.V. (WM), 450 Mitglieder, Ulrike Laube, Vorsitzende
 Verbandsvorstand www.workingmoms.de

Folgende Verbündete tragen die Forderungen der Berliner Erklärung 2017 mit:

BAG kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen www.frauenbeauftragte.de

Bücherfrauen e.V. www.buecherfrauen.de

bukof - Bundeskonferenz der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten an Hochschulen
www.bukof.de

Deutscher Akademikerinnenbund e.V. www.dab-ev.org

Digital Media Women www.digitalmediawomen.de

Fondsfrauen www.fondsfrauen.de

Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V. www.immofrauen.de

Landesfrauenrat Berlin e.V. www.lfr-berlin.de

Landesfrauenrat Hamburg e.V. www.landesfrauenrat-hamburg.de

Landesfrauenrat Rheinland-Pfalz e.V. www.landesfrauenrat-rlp.de

Pro Quote Bühne e.V. www.proquote-buehne.de

Soroptimist International Deutschland www.soroptimist.de

Union deutscher Zonta Clubs www.zonta-union.de

Verband alleinerziehender Mütter und Väter Bundesverband e.V. www.vamv.de

Verband berufstätiger Mütter (VBM) e.V.: www.vbm-online.de

Webgrrls.de www.webgrrls.de

Women in Film and Television Germany (WIFTG): www.wiftg.de

Weitere Informationen: www.berlinererklaerung.de

Pressekontakt: Monika Schulz-Strelow, Präsidentin FidAR e.V., Tel: 030 887 14 47 16